

**G**lück ist sowohl ein uraltes als auch ein hochaktuelles Thema. War schon für die antike Philosophie Glück genau das, wonach alle Menschen streben, füllen auch heute Ratgeber mit ihren Glücksversprechen die Bücherstuben.

Allerdings ist vollkommen unklar, was sich hinter dem Ausdruck ‚Glück‘ eigentlich verbirgt. Handelt es sich um einen Zustand, eine Haltung, ein Gefühl? So gibt es in Literatur, Philosophie und Theologie unzählige Annäherungen an das Thema, ohne dass der Begriff sicher zu füllen wäre oder die Menschheit glücklicher geworden wäre.

Dabei scheint es nicht nur ein Versprechen, sondern geradezu einen Zwang zum Glück zu geben: „du musst glücklich sein (wollen)“ ist die wiederkehrende Grundüberzeugung, die eine beständige Jagd nach Glück nach sich zieht. Während zwar auf der einen Seite eine Tendenz zu beobachten ist, sich diesem Zwang bewusst zu entziehen, führt der Druck der Glücksversprechungen auf der anderen Seite scheinbar geradewegs ins Unglück.

Was aber bleibt dann vom Glück, das ja aller Skepsis zum Trotz eine bleibende Faszination ausübt? Und welche Rolle spielen Glaube und Religion in diesem Zusammenhang? Gerade in der Spannung von Diesseits und Jenseits scheint ein Schlüssel zu liegen, der ein kritisches Korrektiv gegenüber unverhältnismäßigen Glücksversprechungen ist. So kann das Surplus von Glück gegenüber anderen, teils als Hilfsausdrücken fungierenden Lebenszielen wie Zufriedenheit, Gesundheit etc. deutlich werden. Hinter der Frage nach dem Glück blitzen die großen Fragen des Lebens auf, auf denen u.a. der Glaube eine Antwort zu bieten hat.

Seien Sie herzlich eingeladen, sich mit auf die Suche nach dem Glück zu begeben.

*Dr. Christian Brouwer*, Studienleiter an der Ev. Akademie, Loccum

*Prof. Dr. Malte Dominik Krüger*, Professor für Systematische Theologie und Religionsphilosophie und Direktor des Rudolf-Bultmann-Instituts für Hermeneutik, Philipps-Universität Marburg

*Prof. Dr. Notker Baumann*, Professor für Alte Kirchengeschichte, Patrologie und Christl. Archäologie, Kath.-Theol. Fakultät der Universität Erfurt

*Prof. Dr. Julia Koll*, Akademiedirektorin, Loccum

#### TAGUNGSGEBÜHR:

120,00 € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 65,00 €. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

#### ANMELDUNG:

Bitte melden Sie sich per E-Mail an das Tagungssekretariat an. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **29.11.2024** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

#### BEZAHLUNG:

Bitte bezahlen Sie die Tagungsgebühr erst **nach** Erhalt einer Rechnung von uns. Vielen Dank!

**TAGUNGSLEITUNG:** Dr. Christian Brouwer Tel. 05766 / 81-107  
Christian.Brouwer@evlka.de

**SEKRETARIAT:** Stefanie Meyer Tel. 05766 / 81-116  
Stefanie.Meyer@evlka.de

**PRESSEREFERAT:** Florian Kühn Tel. 05766 / 81-105  
Florian.Kuehl@evlka.de

#### ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:  
[www.loccum.de/akademie/anfahrt](http://www.loccum.de/akademie/anfahrt)  
Bei Fragen zur Anreise wenden Sie sich bitte an das Sekretariat.

#### ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **06.12.2024** um **09:50 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **07.12.2024** zurück; Ankunft Wunstorf **ca. 13:30 Uhr**.  
**Bitte unbedingt anmelden, die Plätze sind begrenzt!**

**Die Akademie im Internet:** <http://www.loccum.de>

Gefördert von



Medienpartner



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

KIRCHE | RELIGION

## Glauben als Glücksfaktor? Was das Leben gut macht...

In Kooperation mit



**06. bis 07. Dezember 2024**

## Freitag, 06. Dezember 2024

- 10:45 **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**  
*Dr. Christian Brouwer*, Studienleiter, Loccum  
*Prof. Dr. Malte Dominik Krüger*, Professor für Systematische Theologie und Religionsphilosophie und Direktor des Rudolf-Bultmann-Instituts für Hermeneutik, Philipps-Universität Marburg  
*Prof. Dr. Notker Baumann*, Professor für Alte Kirchengeschichte, Patrologie und Christl. Archäologie, Kath.-Theol. Fakultät der Universität Erfurt
- I Suche nach Glück**
- 11:00 Das Glück der Wahrheit  
*Prof. Dr. Tom Kleffmann*, Professor für Systematische Theologie, Universität Kassel
- 11:30 Diesseits glücklich? Katholische Perspektiven auf Gott und Glück  
*Prof. Dr. Martina Bär*, Institut für Systematische Theologie und Liturgiewissenschaft, Universität Graz
- 12:00 Diskussion: Evangelisch-theologische und katholisch-theologische Perspektiven auf das Glück
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 „Bekanntlich schweigt ja, was glücklich ist.“ (Robert Walser) Zum Verhältnis von Glück und Literatur  
*Prof. Dr. Ulrike Tanzer*, Universitätsprofessorin für Österreichische Literatur, Universität Innsbruck
- 14:15 Die Fragilität des Guten. Einsichten gegenwärtiger Philosophien des Glücks  
*Prof. Dr. Malte Dominik Krüger*
- 15:00 Kaffee, Tee und Kuchen

## II. Ideen vom Glück

- 15:30 „Alle Lust folgt der Tätigkeit, die vollendete Lust der vollendeten Tätigkeit.“ Aristoteles über das Glück als Ausdruck der ‚dem Göttlichsten in uns‘ folgenden Form menschlicher Selbstverwirklichung  
*Prof. Dr. Arbogast Schmitt*, em. Inhaber des Lehrstuhls für Klassische Philologie (Gräzistik) an der Philipps-Universität Marburg
- 16:00 „Wir wollen glücklich sein“ (Aug. beat. uit. 2,10; trin. 13,4,7). Augustinus über das Streben nach Glück  
*Prof. Dr. Notker Baumann*
- 16:30 Gott und das Glück - Stimmen aus dem christlichen Osten  
*Prof. Dr. Karl Pinggéra*, Professor für Kirchengeschichte, Philipps-Universität Marburg
- 17:00 Diskussion: Was die Antike über das Glück sagt – und was wir heute daraus lernen können
- 17:45 Dialektik(en) des Glücks. Annäherungen an gelingendes Leben  
*Prof. Dr. Holger Zaborowski*, Professor für Philosophie, Universität Erfurt
- 18:30 Abendessen
- III. Beglückt leben**
- 19:30 Was leistet die Glücksforschung?  
*Dr. Annegret Braun*, Kulturwissenschaftlerin und Autorin, Sulzemoos (angefragt)

## Samstag, 07. Dezember 2024

- 8:15 Andacht, anschl. Frühstück
- 9:15 Glücksunterricht an Grundschulen. Kann man Glück lernen?  
*Tobias Rahm*, Institut für Pädagogische Psychologie, Technische Universität Braunschweig (angefragt)
- 10:00 „Das Glück ist mit den Dummen.“ Alttestamentliche Ein- und Aussichten  
*Prof. Dr. Dr. h.c. Corinna Körting*, Professorin für Altes Testament und altorientalische Religionsgeschichte, Universität Hamburg
- 10:30 Pause
- 10:45 (Un)Erfülltes Begehren. Impulse der Mystik für ein geglücktes Leben  
*Prof. Dr. Mirja Kutzer*, Professorin für Systematische Theologie am Institut für Katholische Theologie an der Universität Kassel
- 11:15 Entspannung als Glücksprinzip. Der Nachhall stoischen Glücksverständnisses im christlichen Lebensvollzug  
*Prof. Dr. Stefan Dienstbeck*, Professor für Systematische Theologie, Universität Rostock
- 11:45 Schlussdiskussion: Aspekte eines beglückten Lebens
- 12:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen